



Nationalpark Donau-Auen GmbH  
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau  
☎ 02212/3450 Fax DW 17  
[nationalpark@donauauen.at](mailto:nationalpark@donauauen.at), [www.donauauen.at](http://www.donauauen.at)

Orth/Donau, 15.09.2009

## **Nationalpark Donau-Auen startet Umweltbildungsprojekt mit der Hauptschule Hainburg!**

**Am Dienstag, 15. September 2009 fand die Kick-off Veranstaltung für ein großangelegtes, Umweltbildungsprojekt des Nationalpark Donau-Auen mit der Hauptschule Hainburg statt. Mehr als 300 Kinder kamen mit 30 PädagogInnen und der Direktorin nach Schloss Eckartsau um den Nationalpark näher kennen zulernen. Die nächsten 5 Jahre wird man eng zusammenarbeiten und verschiedenste Themen rund um Wasser, Wald, Pflanzen und Tiere in den Donau-Auen in möglichst allen Unterrichtsgegenständen laufend einfließen lassen.**

Im Frühling wurde Dr. Gabriele Hrauda, Nationalpark-Ranger, beauftragt, ein Konzept für Schulen zu erstellen, das Themen des Nationalparks - aufbereitet für verschiedene Schulstufen - in möglichst vielen Unterrichtsfächern integriert. Verschiedene Lehr-Bausteine wurden für die Unterrichtsfächer Biologie, Physik, Geographie, Chemie und technisches Werken erstellt. Alle Programme sind im Rahmen dieser Kooperation für die Schüler kostenfrei.

Die Hauptschule Hainburg wurde aufgrund der guten Zusammenarbeit in den letzten Jahren bei kleineren Projekten nun Partnerschule für das fünfjährige Groß-Projekt, das sich durch alle Schulstufen ziehen wird. Der Startschuss für die Partnerschaft erfolgte am 15. September. Für die gesamte Hauptschule mit mehr als 300 Kindern wurde ein 8-Stationenbetrieb im Schlosspark von Schloss Eckartsau vorbereitet. Bis 14.30 Uhr hatten die Schüler Zeit alle Stationen zu absolvieren und in die Materie Nationalpark einzutauchen.

Sie erforschten gemeinsam mit Nationalpark-Rangern unter anderem den Lebensraum Tümpel und verschiedene Tierspuren, lernten über Schlangen und Schildkröten der Donau-Auen sowie über Biber und Eisvogel. Eine Station befasste sich mit der Geschichte des Nationalparks, eine weitere erforderte die Kreativität der Schüler bei der Gestaltung eines Posters. Weitere Themen waren „Essbare Au“ und „Genaueres Beobachten“.

In den kommenden fünf Jahren wird nun der Nationalpark Donau-Auen in allen Schulstufen der Hauptschule Hainburg Nationalpark-Themen fächerübergreifend im Unterricht präsentieren. Einige Themen werden im Klassenzimmer behandelt werden, oftmals wird aber zur Veranschaulichung auch ein Besuch in die Au auf dem Programm stehen (z.B. Ein definiertes Stück Au, wird mehrmals im Jahr besucht um zu beobachten, wie es durch die Donau geformt, verändert und geprägt wird).

Frau Direktor Rositta Köpplinger, die erst vor knapp einem Jahr die Schulleitung übernommen hat, freut sich: „auf ein spannendes Projekt für meine Schule“ und hofft



Nationalpark Donau-Auen GmbH  
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau  
☎ 02212/3450 Fax DW 17

[nationalpark@donauauen.at](mailto:nationalpark@donauauen.at), [www.donauauen.at](http://www.donauauen.at)

„dass meine SchülerInnen dadurch neugierig gemacht werden, die Naturschätze der unmittelbaren Umgebung kennen zu lernen und darüber hinaus schätzen und schützen lernen.“

Mag. Carl Manzano, Nationalparkdirektor, ergänzt: „dass der Nationalpark Donau-Auen seinen Bildungsauftrag sehr ernst nimmt und es ein großes Anliegen ist, die Jugend von heute für die Natur und ihre Bedürfnisse zu begeistern und zu sensibilisieren. Die Kooperation mit der Hauptschule Hainburg soll uns hierbei unterstützen.“

Und weiter: „Der Nationalpark Donau-Auen ist, was viele vielleicht nicht wissen, eine der letzten großen, dynamischen Flussauen in Mitteleuropa. Nur alle gemeinsam können wir diesen faszinierenden Lebens- und Naturraum langfristig erhalten und schützen. Ich freue mich sehr auf die Umsetzung und die Arbeit mit den SchülerInnen und ihren PädagogInnen.“

Rückfragen richten Sie bitte an:

Nationalpark Donau-Auen GmbH  
Bettina Schuckert  
Tel.: 02212/ 3450-16,  
Mobil: 0676/ 84 223 553  
[b.schuckert@donauauen.at](mailto:b.schuckert@donauauen.at)